

# AUSBILDUNG ZUM PFERDEGESTÜTZTEN COACH



# Rahmenbedingungen erarbeiten

## 1. Standort (Wohlfühlhof)

*Eigenschaft der Örtlichkeit*

*Räumlichkeiten*

*Vorhandene Technik*

*Tiere & Equipment*

*Organisation*

## 2. Standbeine

*Zielgruppe festlegen*

- Einzelpersonen, Paare, Gruppen (Teambildung)

## 3. Auswahl der Pferde

- Unterschiedliche Charaktere und Größen, Charakter
- **No-Gos:** Aggressive Pferde, Sture Pferde, Wilde Hengste
- Individuelle Auswahl der Pferde

## 4. Das Coaching mit Pferden

Pferde spiegeln die Ausstrahlung wieder, sind wertfrei, urteilen nicht, sondern reflektieren, setzen an emotionaler Ebene an, geben ehrliches Feedback, lösen Blockaden. Die Menschen werden authentisch.

Pferde zeigen uns, dass Körpersprache sehr wichtig ist

- ➔ Diese Eigenschaften haben im Coaching Prozess eine besondere Wirkung auf den TN. Zusammenhänge von eigenem Verhalten und der Wirkung werden besser verstanden.



## 5. Der Coach

### ***Aufgaben und Eigenschaften***

Hört zu, zeigt Interesse, schaut genau hin, begleitet und läuft mit, Überblickt die Situation

Die Mimik & Gestik ist entscheidend,

bringt den TN durch gezielte Fragestellungen auf Lösungsmöglichkeiten, bringt ihn dazu, seine Gefühle und Gedanken klarer zu erkennen

### ***Seminarphilosophie***

#### ***VISION***

*Vertrauen ist die Grundlage von Führung*

*Das Gute sehen*

*Ergebnisorientierung*

#### ***NUTZEN***

*Erkenntnisse*

Wer führen will, muss dienen können

Es geht auch anders

Ich bin ich

*Motivation*

Komfortzone verlassen

Zu 100 % präsent sein

Ich kann es. Oder kann es lernen.

#### ***PFERD***

*Das Pferd ist der Trainer*

*Das Pferd ist Katalysator*

Was sich im Seminar entwickelt, basiert auf der Interaktion zwischen Mensch und Pferd

Die Seminarleitung gibt keine Richtung vor, sondern nimmt die Richtung auf

## 6. Zielformulierung

Konkrete, positive Formulierung der Ziele

Kleine Ziele

Nur die Ziele, die der Coachee selbst klar formuliert, können auch erreicht werden



## 7. Vorbereitung und Aufbau

Vorbereitung des Coachingareals

Begrüßung und Zielformulierung

Wahrnehmung der Pferde, erster Kontakt

Beobachtungen, Fragestellungen, Interventionen

## 8. Fragetechniken

Offene Fragen, W- Fragen

Geschlossene Fragen

Anfangsfragen, emotionale Fragen

Hypothetische Fragen

Lösungsorientierte Fragen



## 9. Gruppencoaching

Mögliche Zielgruppen erarbeiten

Teamübungen

Fragetechnik Gruppen

## Zeitplan Ausbildung zum pferdegestützten Coach

### 1. Tag:

- Begrüßung mit Zielausrichtung und Wünsche der einzelnen Teilnehmer
- Besprechung des Ablaufplans
- Vorstellungsrunde
- Erklärung der Aufnahmen von Videos
- Standortbesichtigung
- Gedanken und Notizen festhalten im Arbeitsraum
- Fragetechniken, Standbein, Pferde
- Erste Coachings untereinander (jeder TN mindestens einmal)
- Erstes Fremdcoaching
- Nachbesprechungen der Coachings
- Abschlussbesprechung des Tages

### 2. Tag:

- Reflexionsrunde und Feedback
- Planung des Tages mit Coaching Einteilungen

- Coachings (min. 1 pro TN)
- Nachbesprechungen der Coachings mit Videosichtung
- Hinweise auf Versicherungen, Aufbau Standort, Organisatorisches
- Abschlussbesprechung des Tages

### 3. Tag:

- Reflexionsrunde und Feedback
- Planung des Tages mit Coaching Einteilungen
- Coachings mit Probanden (min. 1 pro TN)
- Nachbesprechungen der Coachings mit Videosichtung
- Gruppencoachings, auch mit Probanden
- Nachbesprechung der Gruppencoachings
- Videosichtung
- Erläuterungen zum Marketing & eigenem Business Plan
- Aufstellung/ Was brauche ich für den Weg
- Vorbereitung zur Prüfung

### 4. Tag:

- Reflexionsrunde und Feedback
- Vorbereitung zur Prüfung
- Letzte Fragen
- Durchführung Prüfung
- Nachbesprechung
- Übergabe des Zertifikats
- Verabschiedung